KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Herrstein
Ortsgemeinde Dickesbach
AGS-Schlüssel: 13403019

Stichtag: 31.12.2010

Hauptwohnung gesamt: 434 Nebenwohnung gesamt: 19 Einwohner gesamt: 453
Anzahl der bewohnten Straßen: 10
Anzahl der bewohnten Adressen: 149

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	224	51,613	210	48,387	434	100
davon Ausländer	1	50	1	50	2	0,461
gemeldete Nebenwohnungen	11	57,895	8	42,105	19	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	5,263
gesamt	**235**	**51,876**	**218**	**48,124**	**453**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	21	4,839	15	3,456	36	8,295
10-19 Jahre	21	4,839	21	4,839	42	9,677
20-29 Jahre	28	6,452	14	3,226	42	9,677
30-39 Jahre	19	4,378	19	4,378	38	8,756
40-49 Jahre	39	8,986	39	8,986	78	17,972
50-59 Jahre	43	9,908	42	9,677	85	19,585
60-69 Jahre	16	3,687	27	6,221	43	9,908
70-79 Jahre	27	6,221	17	3,917	44	10,138
80-89 Jahre	9	2,074	16	3,687	25	5,76
90-99 Jahre	1	0,23	0	0	1	0,23
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**224**	**51,613**	**210**	**48,387**	**434**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	1,382	2	0,461	8	1,843
3-5 Jahre	4	0,922	4	0,922	8	1,843
6-15 Jahre	25	5,76	20	4,608	45	10,369
16-17 Jahre	6	1,382	3	0,691	9	2,074
18-20 Jahre	4	0,922	9	2,074	13	2,995
gesamt	**45**	**10,369**	**38**	**8,756**	**83**	**19,124**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2011 (geb.: 01.09.2004 bis 31.08.2005)	3	0,691	0	0	3	0,691
2012 (geb.: 01.09.2005 bis 31.08.2006)	1	0,23	2	0,461	3	0,691
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	0	0	2	0,461	2	0,461
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	2	0,461	0	0	2	0,461
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	4	0,922	2	0,461	6	1,382
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**10**	**2,304**	**6**	**1,382**	**16**	**3,687**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	132	30,415	125	28,802	257	59,217
römisch-katholisch	52	11,982	54	12,442	106	24,424
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,23	0	0	1	0,23
ohne Angabe, gemeinschaftslos	39	8,986	30	6,912	69	15,899
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	1	0,23	1	0,23
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**224**	**51,613**	**210**	**48,387**	**434**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	89	20,507	56	12,903	145	33,41
verheiratet	121	27,88	122	28,111	243	55,991
verwitwert	6	1,382	22	5,069	28	6,452
geschieden	7	1,613	7	1,613	14	3,226
getrennt lebend	1	0,23	1	0,23	2	0,461
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	1	0,23	1	0,23
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	1	0,23	1	0,23
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**224**	**51,613**	**210**	**48,387**	**434**	**100**

Die Daten wurden am 03.01.2011 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.